EOV., Mitteilungen des Zentralvorstandes = S.F.O., communications du comité central

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres**

Band (Jahr): **12 (1951)**

Heft 10-11

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zug, Oktober/November 1951 / Zoug, octobre/novembre 1951
No. 10/11 / 12. Jahrgang / XIIème année

Sinfonia

Schweizerische Monatsschrift für Orchester- und Hausmusik
Offizielles Organ des Eidg. Orchesterverbandes

Revue suisse mensuelle pour l'orchestre et la musique de chambre
Organe officiel de la Société Fédérale des Orchestres

Erscheint monatlich / Paraît mensuellement

Redaktion: Prof. Dr. A.-E. Cherbuliez, Weinbergstraße 35, Kilchberg/Zürich

---

EOV., Mitteilungen des Zentralvorstandes

1. SUISA. Die Gültigkeitsdauer des Tarifes F «Dilettantenorchester» läuft am 31. Dezember 1951 ab. Der Tarifansatz für Dilettantenorchester wird ab 1. Januar 1952 von bisher 60 Rp. auf 70 Rp. pro Mitglied erhöht. Der Zentralvorstand hat nach reiflicher Ueberprüfung der Sachlage dieser Tariferhöhung zugestimmt, und zwar um damit dem schaffenden Komponisten eine bescheidene Teuerungszulage zuzuführen. Wir bitten daher unsere Sektionen, die neuen Verträge mit der SUISA ohne Bedenken abzuschließen.

2. «Sinfonia». Die neuesten Papierpreisaufschläge und die Ausrichtung von Teuerungszulagen an das Personal zwingen die Zeitungen und Zeitschriften zu einer Erhöhung der Abonnementspreise. Seit Anfang 1947 sind die Abonnementspreise für die «Sinfonia» unverändert geblieben. So ist es verständlich, daß der Verleger ein Gesuch um Erhöhung der Abonnementspreise einreichte. Der Zentralvorstand hat die Angelegenheit geprüft und ist zur Ueberzeugung gelangt, daß eine Erhöhung des Abonnementspreises um 50 Rappen pro Jahr berechtigt sei. Die Erhöhung wird demnach ab 1. Januar 1952 in Kraft treten. Wir hoffen aber zuversichtlich, daß alle bisherigen Abonnenten ihrem offiziellen Organ die Treue bewahren werden, dies um so mehr, als andererseits unsere Bestrebungen und Arbeiten seitens des eidgenössischen Parlamentes und des Eidg. Departementes des Innern Anerkennung gefunden haben, die darin gipfelte, daß unserem Verbande eine große Zuwendung gemacht wurde. Wir zählen auf das Zusammengehörigkeitsgefühl aller Orchesterkameraden.

Für den Zentralvorstand: R. Botteron, Zentralpräsident.

S.F.O., Communications du comité central

1⁰ **SUISA.** La validité du tarif F «Orchestres d'amateurs» expire le 31 décembre 1951. Le tarif pour orchestres d'amateurs sera augmenté à partir du 1er janvier 1952 de 60 ct. jusqu'à présent à 70 ct. par membre. Le comité central, après avoir examiné attentivement la nouvelle situation, a approuvé cette augmentation de tarif, ceci dans l'intention de procurer aux compositeurs une augmentation très modeste de leurs tantièmes en vue de l'augmentation des frais de vie. Par conséquent, nous prions nos sections de vouloir bien conclure les nouveaux contrats avec la SUISA aux nouvelles conditions susmentionnées.

2⁰ **«Sinfonia».** En Suisse, les augmentations les plus récentes des prix du papier et des allocations de renchérissement en faveur de leur personnel ont contraint les journaux et les revues à augmenter leurs prix d'abonnement. Les prix d'abonnement de «Sinfonia» sont restés inchangés depuis le commencement de l'année 1947. Il était donc inévitable et compréhensible que l'éditeur de «Sinfonia» nous ait fait parvenir une demande permettant l'augmentation des prix d'abonnement de notre organe officiel. Le comité central a examiné ce problème et exprimé sa conviction qu'une légère augmentation des prix d'abonnement de 50 ct. par année est justifiée; il l'a donc approuvée. Cette augmentation entrera, de ce fait, en vigueur dès le 1er janvier 1952. Cependant, nous exprimons ici l'espoir ferme que tous ceux qui se sont abonnés jusqu'à présent resteront fidèles à notre organe officiel, d'autant plus que, d'autre part, nos efforts et nos activités ont été reconnus expressément par les chambres fédérales et le chef du Département fédéral de l'Intérieur. La preuve en est l'important montant de fr. 10 000.— qui nous a été alloué de la part de la confédération (voir en page 106 au numéro 8/9 de «Sinfonia»). C'est pourquoi nous comptons sur la solidarité de tous les camarades d'orchestre.

Au nom du comité central: Robert Botteron, président central.

Die neuen Statuten des Eidgenössischen Orchesterverbandes

Die Zuger Delegiertenversammlung von 1951 hat dank der sorgfältigen Vorbereitung des Traktandums durch den Zentralvorstand in rascher, aber doch sorgfältiger Beratung die durch die Umstände fällig gewordene Statutenrevision bewilligt. Vor kurzem sind allen Sektionen die neuen Statuten in deutscher und französischer Fassung zugestellt worden, gleichzeitig mit je einem Exemplar des Katalognachtrages der Zentralbibliothek pro 1950. Damit sind zwei wichtige innere Anliegen des Verbandes zum Abschluß gekommen, bzw. in praktischer Art verwirklicht worden. Die Statuten und der Katalog der Zentralbibliothek scheinen, oberflächlich betrachtet, eine rein technische und admini-